

Brandübungscontainer in Spindelwag

Sicherlich ist einigen von Ihnen der große Container aufgefallen, der von 31. Mai bis 4. Juni beim Feuerwehrhaus in Spindelwag stand. Insgesamt 56 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner aus dem ganzen Landkreis haben dort in dieser Woche Übungen mit dem Atemschutzgerät absolviert. Nach einer Theorieeinheit folgte zunächst ein Training zur Türöffnung. Anschließend ging es für die Atemschutzgeräteträger gleich 2x in den Brandübungscontainer: einmal von unten (durch den Boden) und einmal von oben (durch die Decke).

Die Besonderheit: Der von der EnBW bereitgestellte Container ermöglicht es, verschiedene Brandarten, wie etwa den Brand eines Elektroschranks, einer Gasleitung oder einer Treppe, nachzustellen. Da dieser mit Gas betrieben wird, können sowohl die Flammen als auch die Hitzeentwicklung, an die realen Gegebenheiten angepasst werden.

Ein besonderer Dank gilt dem Kommandant Daniel Weyrauch mit der Feuerwehr Spindelwag für die Organisation.



Einladung Einwohnerversammlung 2022

Nach dem die Vorschriften bezüglich Corona mittlerweile wieder deutlich gelockert sind, möchten wir nun die bereits auf Anfang 2020 geplanten Einwohnerversammlungen abhalten.

Um die Veranstaltungen etwas zu entzerren, haben wir insgesamt drei Termine hierfür vorgesehen: in Rot, Ellwangen und Haslach. Alle drei Versammlungen finden analog stattfinden, sodass interessierte Einwohner frei entscheiden können, an welchem Termin und Ort sie teilnehmen werden. Eine ortsspezifische Tagesordnung ist nicht vorgesehen.

Merken Sie sich die Termine gerne bereits heute vor:

- Rot an der Rot (Festhalle):
Donnerstag, 30.06.2022, 19.00 Uhr
- Haslach (Halle):
Mittwoch, 06.07.2022, 19.00 Uhr
- Ellwangen (Ellbachhalle):
Donnerstag, 07.07.2022, 19.00 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1: Präsentation der Bürgermeisterin über die Entwicklung der Gemeinde in den vergangenen Jahren
- TOP 2: Diskussion, Wünsche und Anregungen seitens der Einwohner

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Teilnahme!

Für die Gemeinde und den Gemeinderat

Ihre

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Vereinsnachrichten	10
Amtliche Bekanntmachungen	4	Das Landratsamt informiert	12
Büchereinachrichten	5	Auswärtige Vereinsnachrichten	15
Kirchliche Nachrichten Katholisch	6	Was sonst noch interessiert	16
Kirchliche Nachrichten Evangelisch	9		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0180 5911610
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Kindergärten zu Besuch in Roter Bücherei

Zusammen mit ihren Erzieherinnen kommen die zukünftigen Schulanfänger aus allen vier Roter Kindergärten zu jeweils drei Veranstaltungen in die Bücherei. Dort lernen sie vieles über die Bücherei, und Frau Kaltenthaler erzählt ihnen immer eine Geschichte. Am Ende machen sie einen "Bibliotheksführerschein Bib-fit", erhalten eine Urkunde und eine Tragetasche für die zukünftige Ausleihe.



KiGa Arche Noah



KiGa St. Josef



KiGa Haslach



KiGa Ellwangen



Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeindeverwaltung Rot an der Rot und die Ortsverwaltungen



haben am

**Donnerstag, 16. Juni 2022 und
Freitag, 17. Juni 2022**

geschlossen.

**Wir bitten um Beachtung!**

Nächste Müllabfuhr

Restmüll

Samstag, 18. Juni 2022



Infos zur Beflaggung

Jahrestag des 17. Juni 1953

Auch in diesem Jahr wird am 17. Juni in Rot an der Rot, Ellwangen und Haslach sowie an allen öffentlichen Gebäuden in ganz Deutschland die Bundesflagge in den Farben Schwarz, Rot und Gold sowie die Europaflagge in den Farben Blau und Gelb auf Halbmast gehisst. Heute wird an die blutige Niederschlagung des Volksaufstands in der DDR am 17. Juni 1953 durch die sowjetische Armee erinnert. An diesem Tag waren Menschen in mehr als 500 Orten in der DDR auf die Straße gegangen, um ihren politischen und wirtschaftlichen Forderungen Gehör zu verschaffen.



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Montag, 4. Juli 2022 um 19.30 Uhr, statt und nicht
wie bisher geplant am **Montag, 27. Juni 2022**.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Abgabe Baugesuche

Für die Gemeinderatssitzung am 25. Juli 2022 können Baugesuche **bis Freitag, 1. Juli 2022** abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass das Baugesuch bei Nachforderung von Unterlagen oder Abklärung von Sachverhalten auf eine nachfolgende Sitzung verschoben werden kann.

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Gemeinderatssitzungen können nur Baugesuche berücksichtigt werden, welche rechtzeitig und vollständig bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot (3-fach in Papierform) oder den Ortsverwaltungen (4-fach in Papierform) eingegangen sind. Bei gewerblichen Bauvorhaben ist jeweils eine weitere Ausfertigung erforderlich. Gemeindeverwaltung

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft

15.- 18.06.2022 Pastoralreferentin Frau Weiß

Tel. 08395 - 93699-12

19.- 24.06.2022 P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

Tel. 08395 - 93699-11



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



DIE BÜCHEREI

Neue Sachbücher

TIPP

Frommhold, Jördis: **LongCovid: die neue Volkskrankheit** (2022/210)

(Wie man die Langzeitwirkung von Covid (Corona) erkennt, warum sie so viele betrifft und was wirklich hilft.)

Dr. med. Jördis Frommhold arbeitet als Chefärztin an der MEDIAN Klinik Heiligendamm. In diesem Buch klärt sie auf über Krankheitsbilder, Verläufe und die drohenden Folgen

einer tückischen Krankheit, aber auch über Therapieansätze und Hoffnungsschimmer.

Kebekus, Carolin: **Es kann nur eine geben** (2022/114)
(Schon früh fiel C. Kebekus die fehlende Repräsentation vielfältiger Frauenfiguren (nicht nur) im dt.

Unterhaltungsprogramm auf. Es kann nur eine geben, nämlich die Schönste/Cleverste/Lustigste! Damit muss endlich Schluss sein, sagt Kebekus und plädiert nun für endlich mehr Frauensolidarität!)

Schönes aus Stoffresten nähen: Accessoires, Geschenke & Home- Deko (2022/135)

(Mit Stoffresten über 30 kreative Näh Ideen. Ob Geschenkkideen oder Deko für Groß und Klein.)

Neue DVD

DUNE (2020) (2022/145) ca. 156 Min.

(Bildmächtige Neuverfilmung des Science-Fiction-Romans von Frank Herbert um den Wüstenplaneten Arrakis und die Geheimnisse des jungen Thronnachfolgers Paul Atreides.

In einer fernen Zukunft übernimmt das Adelshaus Atreides die Herrschaft auf dem Wüstenplaneten Arrakis, um den Abbau eines kostbaren Rohstoffs zu überwachen. Doch der Auftrag erweist sich als tödliche Falle, was dramatische Ereignisse in Gang setzt, in deren Zug der junge Thronfolger der Atreides nach seiner Bestimmung sucht.)

Tipp unseres Teams



Das Filmportal für Bibliotheken

Bastard (2011)

Ein 13-Jähriger entführt einen kleineren Jungen und erpresst dessen Eltern, für ihn eine Ersatzfamilie zu spielen. Allerdings wird auch der Täter erpresst, und zwar von einem gleichaltrigen Mädchen, das seine Zuneigung einfordert. Fulminanter Psychothriller, der gesellschaftlichen Schiefen nachspürt, indem er das Gewaltpotenzial, das sie erzeugen, dort explodieren lässt, wo es am meisten schockiert: bei Kindern und Jugendlichen. Mit Martina Gedeck als Kriminalpsychologin. Empfohlen ab 16 Jahren

Langes Echo

Dokumentarische Langzeitstudie über die ostukrainische Stadt Dobropillja und ihre Bewohner im Frühjahr 2015, die vor Beginn der kriegerischen Auseinandersetzungen als „Perle des Donbass“ galt. Sehenswert ab 14 Jahren als Beitrag zum Verständnis des Krieges in der Ukraine.



Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

**Impuls**

Es ist eine Krankheit der Menschen, dass sie ihr eigenes Feld vernachlässigen, um in den Feldern der anderen nach Unkraut zu suchen.

Victor Hugo

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller
Mittwoch, 15. Juni – Hl. Vitus, Hl. Isfried, Prämonstratenser

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse zum Hochfest Fronleichnam Hochamt mit Fronleichnamsprozession (Kirchenchor, Musikverein)

Donnerstag, 16. Juni – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

09.00 Uhr Rot Hochamt mit anschl. Fronleichnamsprozession (Kirchenchor, Musikverein)
Bitte nehmen Sie zur Prozession die ausgelegten Liedblätter mit und legen sie diese danach wieder zurück. Danke!
Anschl. Brunnenfest
09.00 Uhr Hasl Hochamt mit Fronleichnamsprozession (Musikverein)
09.00 Uhr Ellw Hochamt mit Fronleichnamsprozession (Kirchenchor, Musikverein)
19.00 Uhr Tann Hochamt mit Fronleichnamsprozession (Musikverein)

Freitag, 17. Juni

15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Samstag, 18. Juni

09.30 Uhr Rot Wallfahrtsgottesdienst Landvolk
13.30 Uhr Hasl Trauung von Holger Schneider u. Lydia Kustermann
14.00 Uhr Rot Trauung von Dominic Schreiber u. Lisa Barthel
19.00 Uhr Tann Vorabendmesse

Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*Jahrtagsmesse f. Wilfried Hofstetter, wir gedenken auch Ingrid Hofstetter, Ewald u. Hans Hofstetter, Maria u. Siegfried Wurm, Franz u. Heidi Wurm, Brunhilde u. Anton Hammer, Albert Ackermann, Pater Ulrich Kloos, Cilli Willburger u. verst. Angeh.*)
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (*f. Elisabeth Gapp u. verst. Angeh.*)
10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Taufe von Maya Heinrich (*f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Maria u. Otto Peter, Elisabeth Gaibler u. verst. Angeh., Peter Demmel, Wally u. Josef Birk*)
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 21. Juni – Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst
17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr Spind Eucharistiefeier
19.00 Uhr KlBon Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille, „Betten verändert die Welt“

Mittwoch, 22. Juni

07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Frida u. Josef Übelhör, Achim Scheffold, Georg Wild*)
19.00 Uhr Trui Eucharistiefeier (*f. Paula u. Benedikt Sauter*)

Donnerstag, 23. Juni – Hochfest der Geburt Johannes des Täufers

07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst
09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder
19.00 Uhr Eich Hochamt zum Hochfest Johannes' des Täufers

Freitag, 24. Juni – Herz-Jesu-Hochfest

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst
10.30 Uhr Tann Hochamt zum Herz-Jesu-Fest (*f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.*)
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Tann Rosenkranz
19.00 Uhr St.Joh Hochamt zum Patrozinium mit anschl. Fahrzeugsegnung

Samstag, 25. Juni

19.00 Uhr Rot Jugendgottesdienst „pray and stay“ bei der Reithalle, anschließendes Beisammensein bei Lagerfeuer und Cocktailbar mit der Band „believe2“
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (*f. Erna Ruß*)

Sonntag, 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Rosa Kunz u. verst. Angeh.*)
09.00 Uhr Hasl Wort-Gottes-Feier
09.00 Uhr KlBon Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (*f. Karl Kasper*)
10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
11.30 Uhr Ellw Taufe von Markus Neff u. Jona Steinhauser
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Hinweise zum Corona-Schutz

Für den Gottesdienst wird eine Maske empfohlen, jedoch nicht mehr vorgeschrieben.

Sonstige Informationen
Hochfest des Leibes und Blutes Jesu Christi – Fronleichnam

Nach zwei Jahren Pandemie können wir dieses Jahr das Fronleichnamsfest bei hoffentlich gutem Wetter wieder mit Prozessionen feiern. Ich lade Sie und Euch alle herzlich ein, bei den Gottesdiensten und Prozessionen mitzuwirken und die Altäre wieder zu bereiten. Besonders die Gruppen und Vereine sowie unsere Kommunionkinder und Firmlinge sind herzlich eingeladen. Die Kinder dürfen einen Blumentepich in der Pizza-Schachteln gestalten und bei der Prozession Blumen streuen. Schön wäre es auch, wenn die Prozessionsstrecke mit Fahnen und Häuserschmuck einen würdigen Rahmen bekommen könnte. Für alle Mühen im Voraus schon herzlichen Dank und Vergelt's Gott!
P. Johannes-Baptist

KGR Sitzung in Rot

Der KGR lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung ein: am Dienstag, 21.6. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Eingangsbereich der Kirche.

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses

Der Gemeinsame Ausschuss der SE trifft sich am Di, 28.6. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Rot zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung.



Brunnenfest an Fronleichnam, 16. Juni 2022 in Rot a.d. Rot



Herzliche Einladung zum Brunnenfest nach der Fronleichnamsprozession vor dem Gemeindehaus St. Verena, mit Mittagessen, Getränken und musikalischer Unterhaltung durch die Musikkapelle Rot.

Kath. Kirchengemeinde St. Verena

Der Erlös des Festes ist für die Ausstattung des Gemeindehauses St. Verena bestimmt.

Liebe Brunnenfestbesucher,



wir wollen Sie auch beim diesjährigen Brunnenfest wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Sollte das Brunnenfest wegen schlechten Wetters ausfallen, findet nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus St. Verena, Klosterhof 5/1, ein

Kuchenverkauf statt.

Chor grenzenlos

Fahrzeugsegnung auf dem Parkplatz der Bruderschaftskirche St. Johann am 24.6.2022

Am Beginn des Sommers, wenn wieder viel gereist wird, findet nach dem Hochamt zum Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann gegen 19.45 Uhr eine kurze Andacht mit Segnung der Fahrzeuge auf dem dortigen Hauptparkplatz statt. Wenn Sie Ihr Fahrzeug segnen lassen möchten, dann parken Sie dort und stellen sich nach dem Festgottesdienst dort zu Ihrem Fahrzeug dazu. Sollte der Parkplatz nicht reichen, können Sie auch entlang der Friedhofmauer und/oder auf der Westseite parken. P. Johannes wird nach einem allgemeinen Segensgebet jedes Fahrzeug mit Weihwasser segnen.

Firmvorbereitung – unsere „Projekte“

In den nächsten Wochen werden weitere „Projekte“ folgen, zu denen sich die interessierten Firmbewerber/-innen bereits angemeldet haben:

- am Freitag, 03. Juni, 18.00 Uhr trifft sich die Vorbereitungsgruppe „Firmgottesdienst“ (P 4) im Pfarrhaus in Ellwangen
- am Mittwoch, 08. Juni beginnt um 10.00 Uhr unser Projekt Fazienda da Esperanza in Bickenried (P3)
- am Freitag, 01. Juli ab 16.00 Uhr informieren wir uns über „Die Tafel“ und Altkleider (P5). Treffpunkt Gemeindehaus St. Verena, Rot
- und am Samstag, 02. Juli, ab 16.00 Uhr wird sich die Gruppe P 2 mit Meditation beschäftigen. Treffpunkt ebenfalls im Gemeindehaus in Rot.



Open-Air "Pray and stay"

Jugendgottesdienst

an alle Jugendlichen und Junggebliebenen
der Seelsorgeeinheit

am Samstag,
25.6.22 um 19 Uhr
bei der Reithalle
in Rot an der Rot

mit anschließendem
gemütlichem Beisammensein
am Lagerfeuer, Cocktailbar und
der genialen Band believe2!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 31. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim (*bereits belegt*)

Sonntag, 21. August, 11.30 Uhr Berkheim (*bereits belegt*)

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Erstkommunion 2023

Aller Voraussicht nach werden die Erstkommunionfeiern in unserer Seelsorgeeinheit im kommenden Jahr zu den üblichen Terminen abgehalten werden können:

Sonntag, 16.04.2023 (Weißer Sonntag): Rot und Berkheim

Sonntag, 23.04.2023 (3. Ostersonntag): Ellwangen und Haslach

Sonntag, 30.04.2023 (4. Ostersonntag): Tannheim

Eine endgültige Festlegung kann erst zu Beginn des neuen Schuljahres erfolgen, wenn klar ist, ob Pater Johannes auch im Rahmen seiner Administration in Ochsenhausen in die dortigen Erstkommunionfeiern eingebunden ist.

Kath. Landvolk

Fußwallfahrt vom Kloster Bonlanden über Berkheim nach Rot an der Rot, zurück über Eichenberg und Binnrot am **Samstag, 18. Juni 2022 um 6.00 Uhr.**

06.00 Uhr Aufbruch bei der Klosterkirche in 88450 Berkheim-Bonlanden über Berkheim, Zell nach Rot an der Rot.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche St. Verena Rot,

ca. 11.00 Uhr Rückweg über Mettenberg, Eichenberg,

ca. 14.00 Uhr Rückkehr in Bonlanden.

Wegstrecke hin und zurück 20 km. Getränke und Vesper für unterwegs bitte mitnehmen.

Anmeldung und weitere Informationen:

Landvolkpfarrer Paul Notz, Tel: 07354-9373660.



VORANKÜNDIGUNG

Endlich wieder Kinderkirche!!!

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren,
wir laden euch heute schon ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am **Sonntag, 3. Juli** ein.
Wir treffen uns um **10.15 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln.....
Deine Eltern holen dich nach dem

Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab.

Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

Weitere Termine für unsere Kinderkirche:

4. September, 2. Oktober, 6. November und 4. Dezember

Zukunft der Seniorennachmittage in Rot

Vor der Pandemie fand in Rot jeden Monat im Gemeindehaus St. Verena ein geselliges Beisammensein der Seniorinnen und Senioren statt. Wünschenswert wäre, dass dies nun auch bald wieder möglich ist. Allerdings braucht es hierzu eine Verstärkung und Verjüngung des bisherigen Leitungs-Teams. Wer sich also vorstellen kann, künftig bei den monatlichen Seniorennachmittagen im Wechsel Dienste (Kuchen backen, Herrichten, Bewirten, Aufräumen) zu übernehmen, darf sich gerne im Pfarrbüro Rot, 08395/936990, melden. Es wäre schade, wenn aufgrund von „Personalmangel“ dieser wichtige Treff unserer älteren Gemeindemitglieder nicht mehr fortgeführt werden könnte.

Via Sancti
martini KATHOLISCHES DEKANAT BIBERACH

Familien

auf den Spuren des Hl. Martin!

02. Juli 2022
10 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Das Unerwartete braucht Mut!
Vom mutigen Handeln des Hl. Martin

Ein Pilgertag für Familien
von Berkheim über das Kloster Bonlanden
bis zur Bergkapelle Erolzheim! 9 km

Treffpunkt: Pfarrstadel Berkheim
Hauptstraße 28, 88450 Berkheim



Bitte mitbringen:
Picknickdecke und Vesper für die Mittagspause (wir wollen ein gemeinsames Picknick machen).

Auf dem Froberg werden wir nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Bergkapelle als Abschluss den Kaffee und Kuchen der Kapellenfreunde Erolzheim genießen.

Anmeldung über
dekanat-biberach.drs.de



Anmeldeschluss:
Freitag, 25. Juni 2022

Es freuen sich auf Euch
Rolf Seeger (Rottenburg) und
Robert Gerner, Dekanatsreferent (Tel.: 07351 8095400)


Kloster Bonlanden**Kloster-Café**

Unser Kloster-Café ist ab 15.06.2022 mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter französischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. Nächster Termin ist 10.06.2022 und weiterhin regelmäßig freitags (10.06. | 17.06. | 24.06. | 01.07. ...).

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ | Lk 10,16a

Gottesdienste**Sonntag, 19.06.2022**

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen**Montag, 20.06.2022**

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 22.06.2022

19:30 Uhr Posaunenchor in der Diasporakirche Erolzheim

Freitag, 24.06.2022

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf



Andacht

Die Geistesgaben: Viele Gaben, Ein Geist

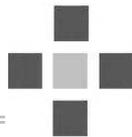
Viele Versuche wurden unternommen, um festzulegen, was es denn wirklich heißt "Christ zu sein" - und jede Aufzählung ist unvollständig. Das ist eine der Freiheiten, die die evangelische Christenheit zu dem macht, was sie heute ist. Jeder kann das da rein lesen, was er will. Aber es gibt eines, das uns alle verbindet: der selbe Geist und die eine Ausrichtung auf den Dienst an der Gemeinschaft.

Neues Testament: Neue Genfer Übersetzung (1. Korinther Kapitel 12, Verse 4-5)

"Es gibt viele verschiedene Gaben, aber es ist ein und derselbe Geist, der sie uns zuteilt. Es gibt viele verschiedene Dienste, aber es ist ein und derselbe Herr, der uns damit beauftragt."

Egal wie unterschiedlich unsere Begabungen und unsere Aufgabenfelder aussehen, es ist immer Jesus, der uns beauftragt hat. Sein Geist ist es, der uns die Idee oder den Traum ins Herz gelegt hat. Sei es jetzt die Pony-Freizeit, die Familien-Arbeit für alleinerziehende Mütter und Väter, der interreligiöse Dialog, die Freude am Naturschutz, die Arbeit mit Kindern von Asylsuchenden, die Begabung zur Lehre, die dienende Unterstützung in Verwaltung und Büro, die Organisatorin, der freudige Einlader oder die treue Gottesdienstbesucherin - alle sind begeistert auf ihre Art und Weise vom selben Geist Gottes. Jede, die Christus als ihren Herrn bekennt, wird auf die eine oder andere Art beauftragt, die Welt um sich herum zu einem besseren Ort zu machen und das Evangelium zu predigen. Der Heilige Franziskus soll dazu gesagt haben: "Predige zu allen Zeiten - wenn es sein muss, verwende Worte."

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder
54 09 für das Pfarramt. Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt
Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für
Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde
zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.
Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch Christus spricht zu seinen Jüngern: „Wer euch hört,
der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ Lukas
10, 16 Sonntag, 19. Juni 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach
Mittwoch, 22. Juni 19.00 Uhr Informations- u. Anmeldeabend für
die neuen Konfirmanden, Evang. Gemeindehaus Aitrach Samstag,
25. Juni 14.00 Uhr Frauenwandern, Treffpunkt am Pfarrstadel in
Reichenhofen Sonntag, 26. Juni Gemeindefest 10.00 Uhr Gottesdienst,
Pfrin. Rose, Aitrach Konfirmation 2023 Wir laden ganz herzlich zum
nächsten Konfirmandenjahrgang der Evangelischen Kirchengemeinde
Aitrach ein. Konfirmiert werden können Jugendliche, wenn sie im
Schuljahr 2022/2023 die 8. Klasse besuchen und getauft sind oder
getauft werden möchten. Ein Informations- und Anmeldeabend für
Jugendliche und ihre Eltern findet am Mittwoch, 22. Juni 2022 um
19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Aitrach, Illerstr. 1, statt.
Miteinander unterwegs im Verbund Schon seit einiger Zeit reift bei
ein paar Frauen aus der Frauenwandergruppe der letzten Jahre die
Idee, den neuen Verbund der Kirchengemeinden Leutkirch-Aitrach-
Kißlegg miteinander zu erwandern, denn beim Unterwegssein ist
gut reden, kennenlernen und begegnen. Nun starten die Frauen im
Juni mit einer ersten Wanderung auf Leutkircher Gebiet. Andrea
Baumgärtner und Bertha Lutz haben

den Weg ausgesucht, der den Berg hinauf zur Kapelle Reichenhofen-
Hinterberg führt. Unterwegs machen wir Station mit kleinen
Impulsen. An der Kapelle gibt es Kaffee und zum Abschluss kehren
wir miteinander ein. Festes Schuhwerk für den Weg ist wichtig. Die
Idee ist, nach und nach die schönsten Flecken unserer Kirchengemeinden
miteinander zu entdecken – wir freuen uns über Frauen aus allen drei
Kirchengemeinden, die mit dabei sind und vielleicht schon weitere
Wege im Kopf haben, die wir zusammen gehen können. Frauenwandern
am Samstag, 25. Juni 2022: Treffpunkt um 14 Uhr am Pfarrstadel
in Reichenhofen. Anmeldung bitte mit Angabe einer Telefonnummer
(für kurzfristige Änderungen) bis Donnerstag, 23.6. im
Evangelischen Gemeindebüro in Leutkirch (Tel.: 07561 72280;
E-Mail: Gemeindebuero.Leutkirch@elkw.de). Wer eine Mitfahrgelegenheit
von Leutkirch Bahnhof nach Reichenhofen braucht bitte angeben.

Herzliche Einladung zum Gemeindefest Am Sonntag, 26. Juni,
feiern wir wieder nach zwei Jahren Corona-Pause unser traditionelles
Gemeindefest auf der Wiese neben dem Gemeindezentrum, Illerstr. 1,
ein Fest für Jung und Alt. Um 10 Uhr beginnen wir mit einem
Gottesdienst, in dem die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
sich vorstellen und ihre Bibel erhalten. Im Anschluss unterhält uns
der Musikverein Aitrach und es ist Gelegenheit, miteinander ins
Gespräch zu kommen. Das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz bei
Maultaschen (auch vegetarisch) und Kartoffelsalat oder auch
gegrillten Bio-Rinderbratwürsten aus der Region. Für unsere jungen
Besucher gibt es erstmals eine Kisten-Rollbahn sowie den bewährten
Kletterbaum mit schönen Geschenken und das beliebte Kinder-
Schminken. Eine Kuchentheke lädt bei einer Tasse Kaffee zum
Verweilen bis zum Abschluss gegen 16 Uhr ein. Über
Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen! Damit wir besser
organisieren können, möchten wir Sie darum bitten, Ihre
Kuchenspende bei Frau Butscher, Tel. 0 75 65 / 988 99 78 oder im
Pfarramt anzumelden – vielen Dank!

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorrfest Rot an der Rot



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Dienstag, 21.06.2022** findet um **20 Uhr** in der Reithalle im
großen Reiterstübchen eine Mitgliederversammlung mit den
Vereinsvorständen und Dorrfestbeauftragten statt.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Der Dorrfest-Ausschuss

Anmeldung zum Flohmarkt beim Dorrfest Rot an der Rot 2022

Am Samstag, 13.08.2022 findet wieder im Rahmen unseres
Dorrfestes der mittlerweile bekannte und beliebte Flohmarkt statt.
Der erfreulich große Bekanntheitsgrad dieses Flohmarktes bringt es
mit sich, dass die Anmeldungen schon sehr frühzeitig und auch
sehr zahlreich eingehen, was natürlich für die Planung auch
wünschenswert ist.

Daher möchten wir den Bürgern der Gemeinde Rot an der Rot die
Möglichkeit zur rechtzeitigen Anmeldung zum Flohmarkt geben.

**Anmeldung zum Floh- und Trödelmarkt**

Hiermit melde ich mich zum Flohmarkt beim Dorffest Rot an der Rot am Samstag, 13.08.2022 mit

_____ Meter Standfläche an.

Die Standgebühr pro Meter beträgt 8,00 EUR für alte Sachen im Außenbereich (Innenbereich 10,00 EUR). Bitte beachten Sie, dass die Mindestlänge für einen Stand 3 Meter beträgt.

Jeder in der Gemeinde Rot an der Rot wohnhafte Bürger bekommt 1 lfd. Meter Standfläche frei. Die restliche Standfläche wird zum oben genannten Preis berechnet.

Ich verkaufe folgende Waren:

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel. Nr.: _____

Fax. Nr.: _____

Handy Nr.: _____

E-Mail: _____

per Post an:

Flohmarktteam Klosterhof 5/1
88430 Rot an der Rot

oder per:

Telefon: 08395/6992405 (Anrufbeantworter)

E-Mail: flohmarkt@dorffest.de

**Deutsches Rotes Kreuz****Einladung****Zur Bereitschaftsversammlung am 17.06.2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich darf Sie recht herzlich zu unserer Bereitschaftsversammlung am Freitag, den 17.06.2022

um 20:00Uhr

im DRK Heim in Rot an der Rot einladen.

Tagesordnung:

TOP 1: Jahresrückblick 2021

TOP 2: Ehrungen

TOP 3: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Deutsches Rotes Kreuz
Bereitschaft Rot an der Rot
Bereitschaftsleiter
Jochen Christ

Einladung**Zur Ortsvereinsversammlung am 17.06.2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich darf Sie recht herzlich zu unserer Ortsvereinsversammlung am Freitag, den 17.06.2022

um 21:00Uhr

im DRK Heim in Rot an der Rot einladen.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bericht des Ortsvereinsvorsitzenden

TOP 3: Bericht des Kassiers

TOP 4: Bericht des JRK

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

TOP 6: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Rot an der Rot
Ortsvereinsvorsitzender
Jochen Christ

**Fanfarenzug Zell
Graf zu Erbach-Erbach e.V.****Fanfarenzug Zell, Graf zu Erbach-Erbach e.V.
Kreismusikfest am Sonntag 19. Juni 2022**

Wir nehmen am Kreismusikfest in Hochdorf mit dem Kreisfanfarenzug teil.

Der Umzug beginnt um 13.30 Uhr. Nach dem Umzug findet noch ein Platzkonzert des Kreisfanfarenzugs statt.

Wir freuen uns über Besucher und Zuhörer aus Rot und der Umgebung.

run cycle swim**Bad Waldseer Lauffieber 2022**

Anita Matekalo und Antonia Kuhn

erreichten beide ihre persönliche Bestzeit und belegten außerdem den 3. und 4. Platz in ihrer Altersgruppe. Der nächste Wettkampf steht für die beiden schon in Planung – wir gratulieren!

Anita Matekalo und Antonia Kuhn hat das Lauffieber gepackt, also nahmen Sie am 21. Mai am Lauffieber in Bad Waldsee teil. Bei Kaiserwetter und attraktiver Strecke sorgten dennoch die hohen Temperaturen auf den 10.000 m für viel Anstrengung. Durch gegenseitige Motivation und auch das Anfeuern der vielen Zuschauer am Streckenrand liefen die beiden nach 51 Min. gemeinsam am Ziel ein, er-



TSV Rot an der Rot

SPORTABZEICHEN

Ab sofort, jeden Mittwoch Abnahme des Sportabzeichens am Sportplatz um 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Sportabzeichenteam



Abteilung Fußball

SGM Bellamont

FC Blau-Weiß Bellamont informiert

Ergebnisse:

Samstag, 04.06.2022

Frauen/ Landesliga

TSV Sondelfingen : FC Bellamont

5:4

Sonstiges:

Einladung zur Generalversammlung am Donnerstag 23.06.2022
Der FC Blau- Weiß Bellamont e.V. lädt alle Mitglieder, Gemeinde- und Ortschaftsräte, Vereinsvorstände und interessierte Bürger zu seiner Generalversammlung am Donnerstag, 23. Juni 2022 um 19.00 Uhr ins Vereinsheim Bellamont ein.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers / Jahresbericht
3. Tätigkeitsberichte der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Anträge / Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind beim Vorstandsteam bis spätestens 16. Juni 2022 schriftlich einzureichen.

Vorstandschaft FC Blau- Weiß Bellamont e.V.

FCB-Frauenfußball – Spielerinnen gesucht!

Für die neue Saison 2022/23 suchen wir Spielerinnen für unsere Frauenmannschaften in der Landesliga und Bezirksliga.

Du hast Interesse? Dann komm zu uns ins Team.

Kontakt: Marina Kibler | frauenfussball@fcbellamont.de | 07358 9616555

Gerne kannst du bei uns ein Probetraining absolvieren.

Wir freuen uns auf DICH.

Damenmannschaft FC Blau-Weiß Bellamont



Abteilung Gymnastik

Pilates im Sommer (outdoor/indoor)

Für alle Pilates-Interessierten bietet der TSV ab Donnerstag, 23.06.22 bis 21.07.22 ein Pilates-Training im Freien an.

Der Kurs findet von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr für 5 Einheiten statt.

(Bei schlechtem Wetter wird der Kurs in der Sporthalle abgehalten)

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich - eine Matte sollte mitgebracht werden.

Es gelten immer die aktuellen Corona-Vorschriften.

Anmeldung: Adelinde Bek - Tel. 08395/7800

Deutscher Alpenverein



Deutscher Alpenverein - Ortsgruppe Illertal informiert

Hallo DAV Mitglieder,

Die Tour 11. oder 12. Juni 2022

„Vorderer Tajakopf über Tajakante“

wird verschoben auf den 02. Oder 03. Juli 2022.

Somit findet am kommenden Donnerstag auch keine Tourenbesprechung statt.

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Vereinsnachrichten Ellwangen

Musikverein
Ellwangen

gegr. 1854
Mitglied des Blasmusik
Kreisverbands Ellwangen e.V.

Musikverein Ellwangen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Am **Samstag, den 2. Juli 2022** findet um **20.00 Uhr** im „**Gasthaus zum Löwen**“ in Ellwangen die diesjährige **Jahreshauptversammlung mit Ehrungen** des Musikvereins Ellwangen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung der Vorstandschaft und Grußworte
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft bittet um vollzählige Teilnahme. Ganz besonders sind auch unsere passiven Mitglieder eingeladen, sowie unsere Jungmusikanten und ihre Eltern.

Förderverein

Musikverein Ellwangen e.V.



Altpapiersammlung am 02.07.2022

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, den 02.07.2022 ab 9.00 Uhr** statt.

Es werden wie gewohnt nur Kartonagen und Haushaltspapier (Zeitung, Zeitschriften, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Telefonbücher, ...) mitgenommen. **Kein Mischpapier. Keine Briefumschläge mit Sichtfenster!**

Bitte stellen Sie Ihr gebündeltes Papier und die Kartonagen möglichst zur angegebenen Uhrzeit an die Straße. Eine Selbstanlieferung ist auf dem Gelände der BAG von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr am Samstag möglich.



Sollte einmal etwas vergessen oder übersehen werden, so melden Sie dies bitte unter 01522 6228013

Sportverein Ellwangen e.V.



Einladung zur 53. Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 24.06.2022** hält der SV Ellwangen e.V. seine 53. Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) ab. Sie findet um 19.30 Uhr im Gasthaus zum „Löwen“ in Ellwangen statt.

Dazu sind alle Vereinsmitglieder - **ob aktiv oder passiv** - sowie Freunde und Gönner des Vereins eingeladen.

Die Tagesordnung ist wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Tätigkeitsberichte der Abteilungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen (2x Vorsitzende(r), 1x Schriftführer(in), 2x Jugendleiter(in))
9. Grußworte der Gäste
10. Anträge
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können bis zum 17.06.2022 schriftlich bei Thomas Lerner eingereicht werden.

Wir weisen alle Mitglieder darauf hin, dass keine schriftliche Einladung mehr erfolgt, sondern lt. Satzung diese Veröffentlichung als persönliche Einladung zu werten ist.

Um das gemeinsame Essen besser planen zu können, bitten wir euch um eure Anmeldung bis 20.06.2022 bei Thomas Lerner (0173/6844634), Torsten Härle (0172/9453736) oder Nico Lauber (0152/33901491).

Derzeit gelten keine Coronavorschriften mehr, aber das kann sich auch bis zur Sitzung schnell wieder ändern. Darum unsere Bitte, die Hygieneregeln, die an diesem Tag gelten im Auge zu behalten und dann auch einzuhalten.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft SV Ellwangen e.V.

Vereinsnachrichten Haslach

Narrenzunft Schwaaze Deifel Haslach e.V.



Haslacher Dorfplatzhockete

Do. 16.06.2022 ab 10:30 Uhr

Die Narrenzunft „Schwaaze Deifel“ Haslach e.V. lädt diese Jahr wieder ein zur Dorfplatzhockete mit viel Unterhaltung, Abenteuerspielplatz und Musik:

- Frühshoppen
- Mittagessen
- Kaffe & Kuchen
- Abenteuerspielplatz

Bei schlechter Witterung findet das Fest ebenfalls statt.

Seniorencommunity Haslach



Seniorenachmittag am Mittwoch, 22. Juni 2022

Wir möchten Euch zum nächsten **Seniorenachmittag am kommenden Mittwoch, 22. Juni 2022 um 14:00 Uhr einladen.**

Wie jedes Jahr feiern wir im Juni, diesmal ist es ja sogar der längste Tag im Jahr, unser Sommerfest. Wenn es das Wetter zulässt werden wir in der Gartenwirtschaft vom **Gasthaus „Zum Löwen“** fröhlich feiern. Bei schlechtem Wetter feiern wir unser Sommerfest in der Gaststube. Leider kann dieses Jahr unser Musiker Erich Angele nicht dabei sein. Als Ersatz konnten wir Herrn Walter Bauer gewinnen. Er wird uns mit Sicherheit auch gut unterhalten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am nächsten Mittwoch.

Robert, Rudolf und Hermann

Das Landratsamt informiert

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e. V. (LEV) informiert:

Viele Impulse beim „Runden Tisch für Artenvielfalt“ – Landschaftserhaltungsverband will Biodiversität in Kommunen fördern

Rund 40 Teilnehmende konnte der Erste Landesbeamte Walter Holderried beim zweiten „Runden Tisch für Artenvielfalt“ des Landschaftserhaltungsverbands Landkreis Biberach e. V. (LEV) begrüßen. Mit dem Thema „Biodiversität in den Kommunen fördern“ gibt der LEV Impulse für die Mitgliedsgemeinden und -verbände, was sie in ihrem Umfeld gegen den dramatischen Artenschwund bei Insekten, Feldvögeln, Amphibien und Co tun können. Unter den Teilnehmenden waren Kreistagsmitglieder, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter des Regierungspräsidiums Tübingen, der Landwirtschaft, der Jagd und des Naturschutzes. Sie erfuhren im Hauptvortrag von Thomas Lehenherr, Umweltbeauftragter der Stadt Bad Saulgau, und Stadtgärtnermeister Jens Wehner wie Bad Saulgau zur Landeshauptstadt der Biodiversität wurde und mittlerweile zahlreiche Auszeichnungen auf Europa- und Bundesebene erhalten hat.

Mehr Natur auf städtische Flächen

Die Pioniere der Bad Saulgauer Biodiversitätsstrategie begannen vor 30 Jahren mit Maßnahmen im Innen- und Außenbereich, mehr Natur auf städtische Flächen zu bringen. Naturlehrpfade, unter anderem für einheimische Strauch- und Gehölzarten, ein Obstbaum- und Nistkastenlehrpfad sowie interaktive Themen- und Erlebniswege geben seither Bauherren und Naturfreunden wertvolle Anregungen. Im Außenbereich werden strukturreiche Biotope geschaffen, Bachläufe naturnah umgestaltet und mit Landwirten eine naturverträgliche Pflege der Gewässerrandstreifen vereinbart. Im Siedlungsbereich erfolgt seit 1995 die stetige Umwandlung vom Einheitsgrün (Rasen) in artenreiches Grün. Wo möglich, werden Pflanzbeete, Verkehrsinseln, Schulflächen und Außenanlagen in mehrjährige Blumenwiesen umgewandelt.

„Ökologie und Ökonomie in einer win-win-Situation“, so das Fazit. Wo früher Rasen bis zu zwanzigmal gemulcht wurde, blühen heute artenreiche Bestände, die zweimal gemäht und abgeräumt werden. Pflanz- und Saatgutkosten wurden halbiert, Pestizide und Düngung sind weggefallen, der gleiche Personalbestand betreut heute die doppelte Fläche.



Weniger mulchen, mehr mähen

In einem Bildervortrag warb Franz Weiss, erfahrener Gärtnermeister beim Straßenamt Riedlungen, für ein „weniger ist mehr“: Weniger mulchen, mehr mähen und abräumen. Das kommunale Grün und Straßenbegleitgrün länger stehen- und aussamen lassen sowie mehrjährige einheimische Wildblumen statt Einjährigen einsäen war sein Credo. „Wieso werden blühende Bestände weggemulcht, die ganze Böschung bis oben hin freigelegt oder an kaum befahrenen Feldwegen meterbreit gemulcht?“ lauteten seine auf-rüttelnden Fragen.

Blütenreiche städtische Flächen

Ein abschließender und informativer Rundgang mit Jürgen Kley vom Stadtplanungsamt Biberach zeigte, wie städtische Flächen mit wenig Aufwand, Schulung der Bauhofmitarbeiter und mit Umbau des städtischen Maschinenparks funktioniert. Der Umbau des kommunalen Grüns in Biberach hat wie in Bad Saulgau Einzug gehalten. Die besichtigten Stationen rund um das Landratsamt Biberach waren eine blütenreiche Augenweide mit Lust auf mehr.

Hintergrund

Der „Runder Tisch für mehr Artenvielfalt im Landkreis Biberach“ ist eine Initiative des LEV zur Förderung des Dialogs unter den 50 Mitgliedsgemeinden und -verbänden. Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten sind auf der Internetseite www.lev-biberach.de einsehbar.

Kontakt:

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e. V.

Peter Heffner

Geschäftsführer

Telefon: 07351 52-7573

E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Das Landratsamt informiert

Landrat Dr. Heiko Schmid übergibt Mittel in Höhe von insgesamt 15.000 Euro

Sieben Eine-Welt-Projekte im Landkreis Biberach gefördert. Landrat Dr. Heiko Schmid hat im Rahmen der kommunalen Entwicklungshilfe sieben Initiativen und Projekten insgesamt 15.000 Euro übergeben. Bereits im Jahr 2018 wurde die Förderung von lokalen Eine-Welt-Projekten durch den Landkreis Biberach auf den Weg gebracht. Nun erhielten die sieben Projekte ihre Fördermittel im Landratsamt Biberach.

Für Landrat Dr. Heiko Schmid ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt diese Initiativen zu unterstützen: „Der Ukrainekrieg und die Corona-Pandemie beherrschen die öffentliche Wahrnehmung und verleiten dazu, die Aufmerksamkeit gegenüber anderen wichtigen Vorkommnissen bzw. Problemen zu verlieren oder zu vernachlässigen. Gerade auch im Hinblick auf die ärmsten Länder der Welt, in denen Hunger herrscht und keine gute Gesundheitsversorgung gewährleistet ist. Deswegen freut es mich sehr, dass Sie sich für Ihre Projekte und das Wohl der Menschen dort weiterhin so einsetzen.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid zu den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der Initiativen. Er betont weiter: „Sie bauen Schulen und Wohnheime, fördern Bildung und Ausbildung oder unterstützen, dass Menschen sich selbst versorgen können. Sie bieten Hilfe zur Selbsthilfe an. Und das ist so wichtig.“

In den Förderrichtlinien ist es Voraussetzung, dass die Antragsteller persönlichen Kontakt zu den Hilfsprojekten haben und gleichzeitig lokal mit dem Landkreis Biberach verbunden sind. „Das haben wir bei Ihnen allen feststellen dürfen. Viele von Ihnen besuchen regelmäßig die Menschen vor Ort. Und so freut es mich, dass ich Ihre Hilfsprojekte unterstützen darf.“, unterstrich Landrat Dr. Heiko Schmid.

Folgende Hilfsprojekte haben eine Unterstützung erhalten:

1. Der Arbeitskreis Entwicklungspolitik Biberach e.V. und Don Bosco Mondo e.V. mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Ghana.

2. Der Förderverein Piéla – Bilanga Ochsenhausen e.V. mit 1.000 Euro für ein Mikroprojekt zur Einkommensförderung für Frauen in Burkina Faso.
 3. Itzamna „Hilfe für Guatemala“ e.V. mit 2.500 Euro für anfallende Lehrerkosten einer Primar- und Mittelschule.
 4. Die Katholische Kirchengemeinde Kirchdorf an der Iller mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Uganda.
 5. Die Initiative „Quelltopf – Hilfe für eine bessere Zukunft“ aus Mühlhausen mit 1.500 Euro für einen Bürgerbus in einem kleinen Dorf in Indien.
 6. Die Seelsorgeeinheit St. Laurentius Mietingen mit 2.500 Euro zur Unterstützung eines Mädchenheims in der indischen Heimat von Pfarrer Dr. Johnson Kalathinkal.
 7. Der Verein Kinderhilfe Ugwako e.V. mit 2.500 Euro zur Unterstützung für den Bau einer Photovoltaik Anlage und einer Berufsschule in der Heimat in Nigeria von Pfarrer Dr. Paul Odoeme.
- Weitere Informationen zu den einzelnen Initiativen gibt es auf der Website des Landratsamtes Biberach unter <https://www.biberach.de/aktuelles/kommunale-entwicklungshilfe.html>.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

14 Projekte aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention erhalten Förderung

16 Schulen, Vereine und Initiativgruppen haben sich mit einem Projektantrag in der Ausschreibungsrunde für Mai 2022 beim Kommunalen Präventionspakt im Gesundheitsamt in Biberach beworben. Hierüber können Präventionsprojekte aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention mit bis zu 1.500 Euro pro Projekt gefördert werden.

Eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Kommunalen Präventionspaktes, KOMM zusammensetzt, entscheidet zwei Mal im Jahr, immer im Mai und im November über die Förderwürdigkeit der eingereichten Projektanträge. In der aktuellen Ausschreibungsrunden erhalten nun 14 Antragsteller eine Bewilligung der beantragten Mittel. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Gefördert werden folgende Projekte:

- Jugend Aktiv e.V., Aufholen nach Corona
- Grundschule Mettenberg, Zirkus Abeba
- Bischof-Sproll-Bildungszentrum, Gymnasium, Respekt und Empathie
- Grundschule Ringschnait, Gewalt und Mobbing
- Mühlbachschule, Gemeinschaftsschule Schemmerhofen, Auf die Skateboards fertig los!
- SV Ingoldingen-Muttensweiler-Steinhausen 1947 e.V., Verhaltenskodex auf dem Sportplatz
- Carl-Laemmle-Gymnasium, Laupheim, Selbstzweifel war gestern, Verdrängung war gestern, Deiss und Cook
- Friedrich-Adler-Realschule Laupheim, Sinnweiser Suchtprävention
- Förderverein Grundschule Bronner Berg, Zweitzeugen,
- Grundschule Schemmerberg, Löwenstark und Diamantklar
- Katholische Kirchengemeinde Muttensweiler, Gewaltfrei Friedensstifter sein
- Geschwister-Scholl-Realschule und Joseph-Christian Gemeinschaftsschule, Flashback
- Generationswerk JaZz e.V., Knigge Kurs Senioren für Schüler
- Schulsozialarbeit des Wieland-Gymnasiums, Flashback

Ab sofort läuft die neue Ausschreibungsrunde. Der Einsendeschluss ist der 15. November 2022. Programmunterlagen und Antragsformulare können wie immer unter www.ju-bib.de heruntergeladen werden. Fragen beantwortet nach den Pfingstferien die Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Biberach, Heike Küfer, telefonisch unter 07351-526326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de.



Frühförderung

Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach zieht in neue Räume an der Karl-Müller-Straße

Große, helle, freundliche Räume mit viel Platz zum Spielen: Vor wenigen Tagen ist die Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach für Familien mit Kindern im Vorschulalter in die Karl-Müller-Straße in Biberach umgezogen.

Dort berät das Frühförderteam Familien, deren Säuglinge, Kleinkinder oder Vorschulkinder Auffälligkeiten in ihrer Entwicklung zeigen, eine Behinderung vermuten lassen oder von einer Behinderung betroffen sind. Die Familien erhalten Diagnostik und Beratung, bekommen Kontakte zu anderen Eltern sowie Empfehlungen und Tipps für fachspezifische Angebote wie Krankengymnastik, Logopädie oder Ergotherapie. Außerdem gibt es themenbezogene Elternabende und Unterstützung bei Behördengängen.

Landrat Dr. Heiko Schmid besuchte das Frühförderteam in den neuen Räumen. „Ich bin sehr froh, dass wir so schöne, großzügige Räume für die Frühberatungsstelle des Landkreises gefunden haben. Hier fühlen sich Kinder und Eltern gut aufgehoben und erhalten die optimale Beratung und Begleitung von einem sehr netten und kompetenten Team. Je früher und besser ein Kind gefördert wird, desto besser sind auch seine Entwicklungschancen. Die Frühberatungsstelle hilft dabei, den Start ins Leben so gut wie möglich zu gestalten“, so der Landrat.

Und Hanno Hohenberger von der Frühberatungsstelle ergänzt: „Wir möchten das Kind durch ein speziell angepasstes spielerisches Angebot in seiner Entwicklung unterstützen. So schaffen wir die Grundlage dafür, dass das Kind eine bestmögliche Lernentwicklung erlebt und seine sozialen und emotionalen Fähigkeiten ausbauen kann.“

Die Frühberatungsstelle in der Karl-Müller-Straße ist für die Kinder des Landkreises zuständig. Alle Angebote sind für die Familien freiwillig und kostenlos. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratungsstelle arbeitet mit Ärzten, Kliniken und freien Therapeuten zusammen. Kontakt: Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach, Karl-Müller-Straße 14, 88400 Biberach, Telefon 07351 1801830, E-Mail: fruehberatung.bc@sbs-bc.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

Ein Tag mit den Mettenberger Flachsbauern im Museumsdorf Kürnbach

Für Sonntag, 19. Juni 2022 laden das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach und die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg zu einem informativen und kreativen Aktionstag rund um Flachs ein. Von 10 bis 16 Uhr bietet die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg ein spannendes Programm rund um die Flachspflanze und ihre erstaunliche Verwendungsvielfalt. Ganz Meister ihres Fachs, veranschaulichen die Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Faser und darüber hinaus: Brechen, Schwingen und Hecheln sind eine mühsame Prozedur und können von Groß und Klein gerne selbst ausprobiert werden.

Die Flachsbauern zeigen anschaulich, wie man früher die Fasern und Fäden verwoben hat und welche Kleidungsstücke und Stoffe – auch heute noch – daraus hergestellt werden. Zudem gibt es Führungen zum museumseigenen Flachs-Schau Feld. Natürlich kommen auch die Kinder nicht zu kurz: Sie können mit den Flachsbauern zusammen kreativ mit all dem arbeiten, was die Flachspflanze hergibt. Zudem können die Kleinsten bei Helga Umschneider Stoff-Bonbons herstellen.

Kinder-Workshop: Salben für kleine Wehwehchen

Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder ab sechs Jahren spielerisch mehr über Kräuter und die Bedeutung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Salbe für kleine Wehwehchen her und machen einen Spitzwegerich-Stift gegen Mückenstiche. Die gut 1,5-stündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Aufgrund der be-

grenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder 07351 52-6784.

Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.

Tausendste Jahreskarte im Museumsdorf verkauft

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach hat seit gut zwei Monaten geöffnet und bereits über 1.000 Jahreskarten verkauft. Als kleines Dankeschön erhielt die Familie mit der tausendsten Jahreskarte ein Präsent.

„Es freut uns sehr, dass wir nach zwei Corona-Jahren an die guten Besuchszahlen von 2019 anknüpfen können“, zeigte sich Landrat Dr. Heiko Schmid erfreut. „Der große Zuspruch zeigt zum einen, dass die Menschen wieder etwas erleben und unternehmen wollen – und zum anderen, dass unser Museumsdorf tolle Angebote macht, die von den Bürgerinnen und Bürgern in der Region auch wirklich angenommen werden.“

Das Museumsdorf konnte mit Veranstaltungen wie dem Historischen Handwerkertag und dem Oldtimer-Schlepper-Treffen bei den Besucherinnen und Besuchern ebenso punkten wie mit der neuen Ausstellung „Kürnbach 1760“ im Kürnbachhaus. In diesem Jahr wurden besonders von Familien Jahreskarten gekauft.

Dankeschöngeschenk für Familie Stankalla aus Bad Schussenried

Verwurzelt in der Region, attraktiv für Familien: Es hatte eine große Symbolkraft, dass die 1.000 Jahreskarte an Familie Stankalla aus Bad Schussenried verkauft wurde. Als kleines Dankeschön erhielt die Familie im Namen von Landrat Dr. Schmid die Museumspublikation „Gurke, Lauch & Gelbe Rüben“. „Wir waren über das Geschenk sehr überrascht und auch erfreut“, erzählt Mutter Carina Stankalla. „Wir haben es ja nicht weit bis nach Kürnbach und es gibt immer etwas Neues zu entdecken, da lohnt sich eine Jahreskarte. Und auch viele unserer Freunde kommen regelmäßig hierher.“

Für die Erwachsenen bietet das abwechslungsreiche Programm häufig den Anlass zum Besuch. Sohn Henrik gefalle vor allem der Spielplatz, da kriege man ihn fast nicht mehr weg. „Toll ist, dass man ihn einfach springen lassen kann. Und eines seiner ersten Worte war ‚Traktor‘, da ist das Museumsdorf also genau das Richtige“, sagt Carina Stankalla lachend.

Freizeitort mit Bildungsauftrag

„Familien sind eine wichtige Zielgruppe im Museumsdorf“, erklärt Landrat Dr. Schmid. Daher habe der Kreistag auch das Preisgefüge bewusst so gestaltet, dass der Eintrittspreis für Familien niedrig sei und sich der Kauf einer Jahreskarte bereits beim dritten Besuch rechnet. Das Museumsdorf müsse seinen Bildungsauftrag erfüllen, dabei aber zugleich auch für die Menschen in der Region ein Ort der Freizeit sein. „Diese beiden Aspekte zu bedienen ist uns besonders wichtig“, sagt Landrat Dr. Schmid. „Und die sehr guten Besuchszahlen und Jahreskartenverkäufe zeigen, dass uns dies auch gelingt.“

Biberacher Ernährungsakademie

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Juni bietet die Biberacher Ernährungsakademie jungen Eltern zwei Online-Vorträge an: „Willkommen am Familientisch“ am Donnerstag, 23. Juni und „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ am Mittwoch, 29. Juni 2022.

Im Vortrag „Willkommen am Familientisch“, am Donnerstag, 23. Juni 2022 von 16.30 bis 18 Uhr, geht es um Hilfestellungen für einen stressfreien Einstieg des Nachwuchses beim Mitessen am Familientisch. Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung. BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.



Der Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ richtet sich an Eltern, die nach der Milchnahrung demnächst die ersten Breimahlzeiten einführen möchten. Dieser Online-Vortrag findet am Mittwoch, 29. Juni 2022 von 17.30 bis 19 Uhr statt. Die BeKi-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – bewusste Kinderernährung“ statt und sind für die Teilnehmer kostenfrei. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung für den Vortrag zum Essen am Familientisch bis Dienstag, 21. Juni und für den Beikostvortrag bis spätestens Montag, 27. Juni ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Kreative Berufswege in der Hauswirtschaft

Das Hobby zum Beruf gemacht – Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister
„Mein Kuchen ist das Ergebnis gelebter Leidenschaft“, so lautet die treffsichere Aussage von Beatrix Weirather aus Babenhausen. Sie ist eine der 2020 in Biberach qualifizierten Meisterinnen der Hauswirtschaft. Auch in diesem Jahr wird an der Fachschule für Landwirtschaft in Biberach die zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister angeboten. Nach Abschluss der Qualifizierung stehen den Absolventinnen und Absolventen eine Vielzahl an Möglichkeiten offen.

Diese gute Grundlage hat Beatrix Weirather genutzt. Sie hat sich mit der eigenen Backstube einen langgehegten Lebenstraum verwirklicht! Aber: nur mit einer fachlich fundierten Basis und einem ausgeklügelten Plan, konnte dieser Traum Realität werden. Ihre Neugier, Experimentierfreude und Vorbilder in der eigenen Familie ließen sie eine Ausbildung zur Konditorin beginnen. Neben der eigenen wachsenden Familie, wurde das Café ihrer Mutter fleißig mit selbst kreierten Kuchen beliefert. Bald folgte die Ausbildung zur Hauswirtschafterin. Der krönende Abschluss war die Meisterin in der Hauswirtschaft.

Heute fertigt sie in ihrer Backstube Kuchen nach eigenen Rezepten und mit regionalen Zutaten, und verkauft sie erfolgreich über den Lieferservice einer Biokiste aus Bedernau. Dass auch die Lieferkette ihrer Zutaten (Eier, Zucker, Kakao und Butter) möglichst nachhaltig abläuft ist der Selbständigen sehr wichtig: „Bei der Eierlieferung aus Salgen werden auf dem Heimweg die Kuchen nach Bedernau zur Frischekiste geliefert. Die Kuchen für Casa Verde [Oliven + Öl Compagnie GmbH] und die Marktstände werden auf dem Weg zur Arbeit transportiert“, erläutert die Hauswirtschaftsmeisterin auf ihrer Website.

Perspektive zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin

Wie multipel die Einsatzbereiche der Hauswirtschaftsmeister sind, zeigt ein ganz anderes Beispiel: Sabine Mutschler setzte nach ihrer Meisterqualifikation noch eins drauf und ließ sich, am Landratsamt Schwäbisch Hall, zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin ausbilden. In punkto Persönlichkeitsentwicklung habe ihr die Meisterfortbildung sehr viel gebracht, dazu zähle auch die Stärkung des Verantwortungsbewusstseins, wie auch das selbständige Erarbeiten und Umsetzen eigener Ideen in der Fach- und Meisterarbeit, berichtet sie. Heute unterrichtet sie an der Schule in Biberach, an der sie selbst 2018 ihren Abschluss als Meisterin in der Hauswirtschaft machte, nun ihrerseits Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter sowie Meisterinnen und Meister. Sie bereitet diese in der Nahrungszubereitung, der Wäschepflege, dem Nähen und Projektmanagement auf ihre zukünftige Arbeit vor.

Unterrichtsinhalt im Fachbereich Hauswirtschaft

Der Unterricht gestaltet sich durch Projekte, Exkursionen und Referenten aus der Praxis lebensnah und handlungsorientiert. Die Qualifizierung bildet mit den Bereichen Betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung, Einkommenskombinationen, Hauswirtschaftliche Versorgungs- und

Betreuungsleistungen das breit gefächerte Spektrum der Hauswirtschaft ab.

Berufliche Perspektiven

Mit dem Meisterbrief in der Tasche leiten die Absolventinnen und Absolventen den Bereich Hauswirtschaft in Seminarhotels, Senioreneinrichtungen oder weiteren dienstleistungsorientierten Großbetrieben. Sie erhalten das Rüstzeug, um als Unternehmerin und Unternehmer den Schritt in die Selbständigkeit mit einem Partyservice oder die Direktvermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Lebensmitteln zu wagen. Auch in Verbänden und bei Fachorganisationen bieten sich für Hauswirtschaftsmeisterinnen und Hauswirtschaftsmeister als Fachreferenten gute Chancen und flexible Beschäftigungsverhältnisse. Im Bereich Ausbildung und als Lehrkraft tragen sie dazu bei, dass viele unverzichtbare und wertvolle Berufe in der Hauswirtschaft der Allgemeinheit in der Zukunft weiterhin zu Gute kommen.

Nächster Weiterbildungslehrgang für Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft

Im Oktober 2022 startet die nächste zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin in Biberach an der Fachschule für Landwirtschaft im Fachbereich Hauswirtschaft. Ergänzende Informationen zur Weiterbildung der Meisterin und des Meisters in der Hauswirtschaft gibt es bei der Schulleiterin Irmgard Jörg unter der Telefonnummer 07351 52-6732 oder auf der Homepage des Landratsamtes Biberach unter: <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt/fachschule/fachschule-hauswirtschaft.html>

Auswärtige Vereinsnachrichten

Verband Katholisches Landvolk e.V. informiert

Fußwallfahrt vom Kloster Bonlanden über Berkheim nach Rot an der Rot, zurück über Eichenberg und Binnrot am Samstag, 18. Juni 2022 um 6.00 Uhr.

Kraft schöpfen aus dem Evangelium bei Bruder Klaus und anderen. Im Gehen sich selber wahrnehmen, die Schöpfung, die Kultur, den Geheimnisvollen....

06.00 Uhr Aufbruch bei der Klosterkirche in 88450 Berkheim-Bonlanden über Berkheim, Zell nach Rot an der Rot.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche St. Verena in Rot,

Ca. 11.00 Uhr Rückweg über Mettenberg, Eichenberg,

Ca. 14.00 Uhr Rückkehr in Bonlanden.

Wegstrecke hin und zurück 20 km.

Getränke und Vesper für unterwegs bitte mitnehmen.

Anmeldung und weitere Informationen:

Landvolkpfarrer Paul Notz, Tel: 07354-9373660.

SV Ochsenhausen informiert

Fürstenwaldlauf

Der SV-Ochsenhausen freut sich sehr, dieses Jahr wieder zum Fürstenwaldlauf einladen zu können. Dieser traditionsreiche Landschaftslauf über 10,55 km findet am Freitag, 17.6.22, Vorabend des Öchslefestes in Ochsenhausen statt.

Neben dem Hauptlauf gibt es auch eine 5-km-Strecke sowie Bambini-, Schüler und Jugendläufe.

Näheres und die online-Anmeldung finden Sie unter www.svochsenhausen.de/leichtathletik/

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. informiert

11. Kräuterfest Ochsenhausen ein phänomenaler Erfolg

Zum zweiten Mal nach 2019 fand das Kräuterfest Ochsenhausen im Klosterbereich im Konventgarten statt.



Der Wetterbericht sagte nicht unbedingt das Beste Wetter voraus, jedoch kam es völlig anders und bei strahlendem Sonnenschein den ganzen Tag über konnten insgesamt ca. 3000 Besucher diesen Markt genießen.

Das Rahmenprogramm bildeten zum Einen die Angebote und Vorführungen der Aussteller, wie z. Bsp. Emhart Seile, die Dorfuniversität Degernau mit den Flechtkörben für Bienen etc.

Daneben gab es Führungen im Kloster, am Krumbach sowie auch zwei Kräuterwanderungen.

Im Vortragsraum des Klostercafés fanden alle Vorträge zu den Umweltthemen statt.

Der BUND Landesverband mit dem Thema „Klimawandel“, E.Grab mit Informationen zu Balkonkraftwerken, Dr. Hampel mit einem Vortrag zur Humusthematik sowie ein Vortrag über Hildegard von Bingen von Jutta Martin gehörte dazu.

Im Bereich Food / Ernährung waren vier Aussteller mit vorzüglichen Käseprodukten auf dem Markt, darunter Olli Stich mit Käseespätzle, die Käseküche Isny mit Käsereaclette, David Tschugg der Käseaffineur sowie Thomas Makary mit Bio-Ziegenkäseprodukten. Auch für etwas Fleischeslust war gesorgt mit dem Angebot von Hans Peter Landthaler, der Maultaschen vegan und mit Fleisch und der darüber hinaus auch Currywurst mit Pommes zum Besten gab. Weiters zu erwähnen war auch die BONBONHEXE sowie Poccissimo Cafe.

Konditorprodukte gab es am Stand „Burmeister“. Darüber hinaus waren etliche Bio-Landwirte zugegen, die Ihre Produkte feil boten. Und zum Nachschick bot RINO leckeres Eis mit einer Spezialkomposition für das Kräuterfest. Am zentralen Imbisswagen neben RINO gab es Getränke aller Art. Für den Verzehr im Marktbereich waren Schirme sowie Tische und Bänke eingerichtet.

Im Bereich Kräuter waren alle bekannten und namhaften Gartenbetriebe präsent und boten Gartengemüse vom Feinsten an. Das Motto „Für die Umwelt“ in die Köpfe der Menschen zu bringen ist auf dem Kräuterfest nicht nur blanke Theorie, sondern durch Vorträge und die mannigfaltigen Aussteller waren praktische Angebote mit diesem Bezug vorhanden. Somit konnte jeder Einzelne Besucher einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels, der Reduktion des Ökologischen Fussabdruckes leisten.

Am Eingang durch Sammeldosen, als auch durch Spendenaufrufe an alle Aussteller wurde zudem eine Spendenaktion zugunsten der „Ukraine“ durchgeführt und diese Gelder werden direkt an eine anerkannte Organisation weitergereicht.

Die Konzeption und Organisation lag maßgeblich seit Monaten in den Händen weniger „Macher“, aber insbesondere am Markttag waren viele weitere Unterstützer da und trugen zum Erfolg des 11. Kräuterfest Ochsenhausen bei.

Essen Sie sich gesund / Was Essen als Medizin vermag

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. bietet folgenden Vortrag an : Essen Sie sich gesund / Was Essen als Medizin vermag

Slow food, Rohkost oder doch lieber ein saftige Steak? Wir sind durch die ständige Informationsflut über die Medien mehr als überfordert.

Wie erfrischend sind doch da die Impulse der HI Hildegard, die uns aufzeigt, welche Nahrungsmittel wie Medizin wirken oder welche wir am besten weglassen sollten, weil

Beschwerden entstehen können. Bevor Sie an vollen Kochtöpfen verhungern, lassen Sie sich auf Hildegards Empfehlungen ein und erfahren Sie, wie schmackhaft Essen als Medizin sein kann.

Wann: Freitag, 17.06.22 um 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1, 88416 Ochsenhausen

Eintritt: 7,00 Euro

Anmeldungen bitte unter 07352/9479v161 oder 0160 766 38 65.

Nach dem Vortrag findet ein kleiner Kräuterverkauf passend zum Thema statt

Jutta Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin, Mobil 0160 766 38 65

Was sonst noch interessiert

Regierungspräsidium Tübingen informiert **Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Mit dem Tod von Carl Herzog von Württemberg verliert der Regierungsbezirk eine soziale und respektierte Unternehmerpersönlichkeit“**

Anlässlich des Todes von Carl Herzog von Württemberg am 7. Juni 2022 verweist der Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser auf seine Bedeutung als weltgewandter und erfolgreicher Unternehmer, dessen wirtschaftliches Engagement mit zur Prosperität des Ländlichen Raums im Regierungsbezirk beigetragen habe.

„Was den Adeligen Zeit seines Lebens vor allem ausmachte, war seine sympathische Bodenständigkeit und sein soziales Engagement“, so Tappeser. Ob als Ehrensensator der Universität Tübingen und Stifter von Stipendien oder als Initiator und Unterstützer verschiedenster Stiftungen in den Bereichen Wissenschaft, Kunst, Kultur, Bildung und Soziales: „Die Menschen im Regierungsbezirk profitierten von seiner Großzügigkeit und Menschenliebe“, würdigte der Regierungspräsident den Verstorbenen.

Trotz seiner hervorgehobenen, gesellschaftlichen Stellung blieb Carl Herzog von Württemberg dabei immer ein „Mensch unter Menschen“, der das Leben in seinem Heimatort Altshausen durch seine Zugewandtheit bereicherte, erinnert sich Tappeser, der selbst aus Bad Saulgau stammt.

Agentur für Arbeit Ulm informiert

Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 21. Juni ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Inhaltlich geht es um Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Besonderheiten bei Online-Bewerbungen. Wie schreibt man die perfekte Bewerbung, wie sehen moderne Bewerbungen heute aus und wo liegen die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail und einer klassischen Bewerbung? Wo findet man gute Bewerbungsvorlagen? Was gibt es sonst noch zu beachten? Diese und andere Fragen werden in der zweistündigen Veranstaltung beantwortet, die um 14 Uhr beginnt. Die Veranstaltung ist auch für ganze Schulklassen geeignet. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Die Kreishandwerkerschaft Biberach informiert **Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen**

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Dienstag, 21. Juni um 18:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Auszubereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Noch einzelne freie Plätze gibt es bei den Vorbereitungskursen Teile III und IV sowie bei den Teilen I/II zum Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk ab September.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon



07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder
www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Caritas Biberach-Saulgau informiert

Ambulante Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal sucht neue Ehrenamtliche

Menschen, die man nicht kennt, zu begleiten, ist eine besondere Aufgabe und sterbende Menschen zu begleiten, ist mit keinem anderen Ehrenamt zu vergleichen. Die hospizliche Begleitung steht Menschen in ihrer vielleicht schwersten Zeit zur Seite. Wenn man sich auf das Ehrenamt in der ambulanten Hospizarbeit einlässt, widmet man sich Menschen und ihren Angehörigen, die in Pflegeheimen, in Krankenhäusern und zuhause dem Ende ihres Lebens entgegen gehen. Es ist ein Ehrenamt, das einen fordernden und zugleich großen bereichernden Charakter hat. Es kann das eigene Leben verändern. Interessierte absolvieren einen Vorbereitungskurs, den die Caritas ab dem 1. März anbietet 2023 (geplantes Ende: Okt. 2023). Die Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal sucht Männer und Frauen, die an diesem Ehrenamt interessiert sind und lädt zusammen mit dem Fachdienst Hospiz der Caritas Biberach-Saulgau am 27. Juni von 18 – 19:30 Uhr zu einer Onlineveranstaltung ein. Benötigt wird ein stabiler Internetzugang und ein Computer mit einem Mikrofon. Anmeldungen bitte an: klassen.a@caritas-biberach-saulgau.de oder unter 07351/ 8095 191/190. Die Zugangsdaten zu der Veranstaltung werden rechtzeitig per Mail versendet.

Bundesweiter Digitaltag am 24. Juni 2022

Digitalisierung verändert unseren Alltag und unser Berufsleben tiefgreifend. Am bundesweiten Digitaltag werden mit zahlreichen Aktionen unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung beleuchtet. Auf www.digitaltag.eu sind die Aktionen aufgeführt.

Im Landkreis Biberach finden am DigitalTag am 24. Juni folgende Veranstaltungen statt

- Vorstellung des digitalen Musterzimmer in Bad Buchau von 11:00 – 14 Uhr. Einfach vorbeikommen und reinschauen!
- Vortrag „Sicherheit im Onlinebanking“ mit Dietmar Patent um 18:00 Uhr über ZOOM. Anmeldung bei gils@diakonie-biberach.de
- Der Diakoniebus wird zum Medienbus und ist am Digitaltag in einigen Orten im Landkreis Biberach unterwegs.

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil organisiert die Veranstaltungen und bildet sogenannte „Digitalmentor:innen“ aus. Ziel ist es in jeder Gemeinde Ansprechpersonen zu finden, die für digitale Fragen und Probleme wohnortnah zur Verfügung stehen. Infos auf www.netzwerk-ehrenamt.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum im Juni

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Dieses ganzheitliche, medizinische Expertenwissen möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im Juni: „Brustzentrum Donau-Riß – Das Mammakarzinom“

Mit rund 30 Prozent ist das Mammakarzinom die am häufigsten auftretende Krebserkrankung bei Frauen – allein in Deutschland

gibt es jährlich rund 68.000 Neuerkrankungen. Damit erkrankt eine von acht Frauen im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Doch trotz der stetig steigenden Fallzahlen ist die Sterblichkeitsrate in den letzten zehn Jahren deutlich gesunken: durch bessere Vorsorgemaßnahmen, und damit einer optimierten Früherkennung, sowie erweiterten Behandlungsmöglichkeiten. Denn wird der Krebs früh erkannt, stehen gesicherte und wirksame Methoden der Therapie zur Verfügung, die in der Versorgung der Betroffenen fest etabliert sind. „Die Medizin hat bei der Diagnostik und Behandlung von Brustkrebs in den vergangenen Jahren große Fortschritte gemacht – die Möglichkeiten sind vielfach. Allerdings ist die Erkrankung auch sehr tückisch, da diese über lange Zeit keine Beschwerden verursacht und deshalb oft erst spät erkannt wird“, erklärt Dr. med. Steffen Fritz, Chefarzt der Frauenklinik mit Brustzentrum. Für eine optimale Behandlung von Betroffenen bietet das mehrfach zertifizierte Brustzentrum Donau-Riß, welches gemeinschaftlich mit der Ehinger Frauenklinik betrieben wird, dabei ein umfassendes Leistungsspektrum. In seinem Vortrag „Brustzentrum Donau-Riß – Das Mammakarzinom“ spricht der Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe daher über die Diagnosemöglichkeiten sowie die verschiedenen Ansätze zur Therapie der Erkrankung.

Veranstaltungsdetails

Wann: Mittwoch, der 22. Juni 2022 | 18 Uhr

Wo: Zentrum für Älterenmedizin in Laupheim
Bronner Straße 34 | 88471 Laupheim

Wann: Donnerstag, der 23. Juni 2022 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das durchgängige Tragen einer FFP2-Maske sowie der Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests. Dafür steht in Laupheim das Testzentrum in der Chirurgischen MVZ-Praxis von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr und in Biberach auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung unter slb-fortbildung@sana.de anmelden und erhalten alle weiteren Informationen per E-Mail. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Die Stadt Bad Wurzach informiert

Führung im Leprosenhaus

Das Leprosenhaus nahe Bad Wurzach ist ein seltenes Denkmal der Sozial- und Medizingeschichte aus dem Mittelalter. Das sogenannte „Siechenhaus“ diente über Jahrhunderte als Spital für Aussätzige. Im Bereich des jetzigen Gartens bauten die Leprakranken früher ihre Heilkräuter an – hier laden heute Ruhebänke zum Verweilen ein.

Bei der Führung am So., 19. Juni um 15 Uhr kann viel Interessantes aus dieser Zeit erzählt und gezeigt werden. Selten gibt es eine so glückliche Verbindung von einem baugeschichtlichen wertvollen Gebäude und einer das Leben und Werk eines Künstlers prägenden Geburtsstätte wie das Leprosenhaus. Von Sepp Mahler (1901-1975) werden Bilder, Zeichnungen und literarische Texte aus 60 Schaffensjahren gezeigt.

Treff: Eingang Leprosenhaus, geöffnet jeden Sonn- und Feiertag von 14 – 17 Uhr. Führungen werden jeden 3. Sonntag im Monat angeboten, eine Anmeldung ist unter 07564 862 oder information@leprosenhaus.de erforderlich. Kosten: 1,50 Euro, mit Gästekarte frei, mind. 5 Pers., 1 h.

Kurkonzert im Musikpavillon beim Kurhaus

Immer am Sonntagvormittag musizieren die Musikkapellen und Chöre der Großgemeinde Bad Wurzach bei guter Witterung ab 10:30 Uhr im Musikpavillon vor dem Kurhaus am Kurpark. Die Musikanten und Sänger der Kapellen und Chöre freuen sich auf zahlreiche Zuhörer.



Konzerte im Juni:

So., 19. Juni

Musikkapelle Hauerz, Leitung: Hermann Schwarz

So., 26. Juni

Stadtkapelle Bad Wurzach, Leitung: Petra Springer

Der Eintritt ist für diese rund 1stündigen Konzerte frei! Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert. Infos dazu in den Kureinrichtungen sowie in der Bad Wurz-ach Info/MOOR EXTREM, Rosengarten 1.

AG Sorgende Gemeinschaft im Landkreis Biberach informiert

So lange wie möglich zu Hause leben

Unter dem Ansatz der «Sorgenden Gemeinschaft» entstehen in vielen Gemeinden und Städten Bewegungen, mit dem Ziel das „Miteinander leben“ und „Füreinander sorgen“ neu zu gestalten. Die Artikelserie „Sorgende Gemeinschaft“ bietet alle drei Wochen eine Information zum Thema.

Der Landkreis Biberach zeichnet sich durch eine Vielzahl engagierter Menschen aus, die sich in Netzwerken oder in Vereinen für ein nachbarschaftliches Miteinander einsetzen. Damit ältere Menschen so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben können, benötigt es häufig Hilfestellungen bei der alltäglichen Lebensführung. Häufig wird dies von Familienangehörigen übernommen. Wenn es jedoch keine Familienangehörigen vor Ort gibt sind verlässliche Hilfsangebote gefragt. Die Seniorengenossenschaft Riedlingen feierte im Jahr 2021 das 30-jährige Bestehen und steht deutschlandweit Pate für Initiativen von Bürgern für Bürger, die in ihrem Ort ein schlüssiges Konzept zur Unterstützung im Alltag aufbauen wollen. Doch was beinhaltet so ein Konzept? Im Mittelpunkt steht meist die Vermittlung von Helferinnen und Helfern für hilfsbedürftige Bürger. Entlastung, Hilfe im Alltag im und rund ums Haus, Betreuung und Begleitung sowie Förderung der Gemeinschaft sind die Themenfelder, hinter denen sich viele Aufgaben verbergen.

„Persönliche Fürsorge und Betreuung zu Hause kann älteren Menschen in jeder Phase des Alterwerdens helfen.“ Sagt Josef Martin von der Seniorengenossenschaft Riedlingen. Als sorgende Gemeinschaft vermittelt die Seniorengenossenschaft Riedlingen ihren Mitgliedern erfahrene Altenbetreuerinnen und Betreuer, die an bis zu 7 Tagen in der Woche unterstützen und Hilfen anbieten. Ob Begleitung zum Einkaufen, zum Arzt oder anderen Terminen, ob Unterstützung im Alltag oder Haushalt – eine persönliche Unterstützung ermöglicht Pflege- und hilfsbedürftigen Menschen, ihr Leben im eigenen Zuhause meistern zu können.

Projekte, die die Lebensqualität im Dorf verbessern, stoßen auf große Dankbarkeit bei denjenigen Menschen, die davon profitieren. Diejenigen, die sich in den Projekten engagieren, erleben diese Dankbarkeit und werden in ihrem Engagement dadurch bestärkt. Das ist der Motor einer lebendigen Dorfgemeinschaft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie sich einbringen? Die AG Sorgende Gemeinschaft steht für Fragen und Unterstützung bereit. Kontakt: Altenhilfefachberaterin Gertraud Koch, 07351 527616 oder gertraud.koch@biberach.de.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Kleiner Tipp von uns für Sie

E-Mail

E-Mail ist ein Substantiv und wird deshalb - wie alle Substantive - mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben. *Mail* ist auch ein Substantiv (innerhalb einer Zusammensetzung mit Bindestrich) und wird deshalb ebenfalls großgeschrieben.

E und *Mail* werden mit Bindestrich verbunden, da Einzelbuchstaben generell mit Bindestrich „angekoppelt“ werden: *T-Shirt*, *U-Bahn*

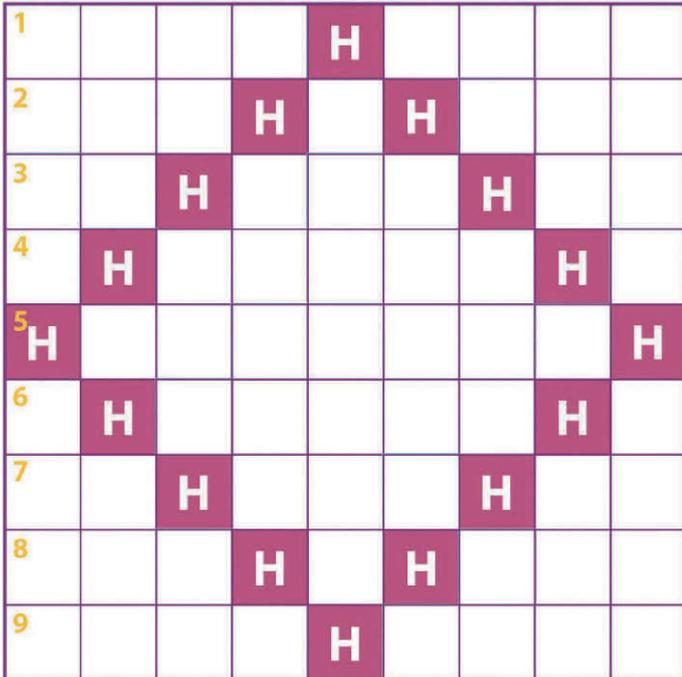


Füllrätsel

Die vorgegebenen Buchstaben helfen Ihnen, die Begriffe zu erraten und in die waagrechten Reihen einzutragen.

1. Gestrüpp, 2. Epigone, 3. parieren, 4. Gemüsesorte,
5. das Überirdische betreffend, 6. Respekt, 7. beschimpfen,
8. simulieren, kopieren, 9. fertil

750R28R8



Lösung: 1. Buschwerk, 2. Nachahmer, 3. gehorchen, 4. Chinakohl, 5. himmlisch, 6. Ehrfurcht, 7. schmaehen, 8. nachahmen, 9. fruchtbar
© Müller/DEIKE

GESCHÄFTSANZEIGEN

Glas- und
GmbH

Metallbau

Langegger

- Ganzglasduschen
- Überdachungen
- Fenster aller Art
- Insektenschutzsysteme
- Industrieverglasung
- Kunststoffe
- Reparaturservice
- Metallbau

Glas- und Metallbau Langegger GmbH **Tel.:** 0 83 95 / 93 62 66
 Neuhauser Weg 1 **Fax:** 0 83 95 / 93 62 77
 88430 Rot an der Rot / Haslach **eMail:** info@glas-langegger.com
 www.glas-langegger.com

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 24. Juni von 10:00 - 18:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren
- Tag der Ausbildung für Schüler & Eltern

Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kiptorstraße 1 – 3
 Ortsteil Aach-Linz
 88630 Pfullendorf
 Telefon: 07552 2602-0

JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Rot an der Rot
 ist jetzt auch als
 E-Paper erhältlich.

für nur
22,60 € jährlich
 statt 34,00 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

07154 82222-20
 vertrieb@duv-wagner.de

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
 Telefonisch unter **07154 82 22-70**
 oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

JOHANNITER

Hurra Firmenjubiläum: Feiern und Spenden!

Gemeinsam:
Spenden!

Informationen unter:
 E-Mail: guenaelle.bartmann@johanniter.de
 oder Tel.: **030 269 973 79**

Sie möchten Ihr Haus energieeffizienter machen - wissen aber nicht wie?!

Ich berate Sie gerne!



STROBEL Energieberatung **E** **Energieeffizienz Experte**
für Förderprogramme des Bundes

Michael Strobel • Gerbergasse 7 • 88477 Schwendi
☎ 0172-2545710 ✉ info@strobel-energieberatung.de 🌐 www.strobel-energieberatung.de



allgäu bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

**Vorankündigung:
Urlaub**

vom 28. Juni bis einschl. 7. Juli 2022

Friseursalon DORIS
Bergstr. 5 · 88430 Rot a. d. Rot · Telefon 08395 28 11

Für Schüler*innen und Eltern

Berufs-Check

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten
im Landkreis Biberach



future4YOU

Gleich klicken und informieren
www.future4you-bc.de

9 – 17 Uhr 24. Juni 2022

Kaufland Biberach
Obere Stegwiesen 10 (ehem. B1-Baumarkt)

Bus- und Bahnhaltestelle Parkplätze

Veranstalter: **Rotary** Club Biberach-Weißer Turm

Kooperationspartner: **AOK**, **IHK Ulm**, **Schwäbische Zeitung Südfinder**, **BIBERACH** (Biberach, Kreisstadt), **SÜDWESTMETALL**, **Bundesagentur für Arbeit** Agentur für Arbeit Biberach, **Kreislandwerkerschaft Biberach**

FAMILIENANZEIGEN

Wir heiraten!

Lisa Schreiber  *Dominic Schreiber*
geb. Barthel

Die kirchliche Trauung findet am **18. Juni 2022**
um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena in Rot an der Rot statt.

STELLENANGEBOTE



**WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT
Leben**

Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie für unsere Altenhilfe als

HAUSWIRTSCHAFTSLEITUNG (m/w/d)
in Bad Waldsee, in Teilzeit mit 50 %

**EXAM. ALTENPFLEGER /
PFLEGEFACHKRAFT IN DER TAGESPFLEGE
(m/w/d)**
in Bad Waldsee, in Teilzeit mit 50 %

**PFLEGEFACHKRAFT ALS MITARBEITER IN
DER FACHLICHEN ENTWICKLUNG
(m/w/d)**
in Leutkirch, in Teilzeit mit 40 %

**EXAM. ALTENPFLEGER /
PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)**
in Aitrach, Bad Waldsee, Leutkirch und Rot an der Rot, in Voll- oder Teilzeit

**EINJÄHRIG AUSGEBILDETE
PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)**
in Aitrach, Bad Waldsee, Erolzheim, Leutkirch und Rot an der Rot, in Voll- oder Teilzeit

**BETREUUNGSKRAFT NACH §43B SGB XI
(m/w/d)**
in Aitrach (in Teilzeit mit 25 %) und in Leutkirch (in Teilzeit mit 30-70 %)

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf
JOBS.ZIEGLERSCHEN.DE

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmsoorf

